E G O
Elektra Oberlunkhofen
Postfach 104
8917 Oberlunkhofen

MWST Nr. 371 179 Tel. Verwaltung 056 634 19 18
PC 50-7710-2 Tel. Betriebsleitung 079 662 33 32

Einladung zur

Generalversammlung

der Elektra Oberlunkhofen

Donnerstag, 10. April 2003, 20.00 Uhr

in der

Rôtisserie Kellerämterhof, Oberlunkhofen

Sie geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschafter sind herzlich zu unserer ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Im Anschluss offerieren wir Ihnen traditionsgemäss ein feines Nachtessen.

Traktandenliste Generalversammlung 10. April 2003

	Seite
1. Wahl eines Stimmenzählers	
2. Protokoll der Generalversammlung vom 11. April 2002	5 - 8
3. Jahresbericht 2002 des Präsidenten	3
4. Rechnung 2002	9 - 10
5. Tarifänderung der Energiepreise	4
6. Budget 2003	10
7. Verschiedenes und Umfrage	

3. Jahresbericht 2002 des Präsidenten

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Sämtliche neuen MitgliederInnen der Genossenschaft heissen wir herzlich willkommen.

Für die schweizerischen Elektrizitätsversorgungsunternehmungen war die Volksabstimmung vom 22.09.2002 über das Elektromarktgesetz (EMG) mit 52.6 % NEIN und 47.4 % JA ein klarer Entscheid gegen die Öffnung des Strommarktes.
Aus Sicht einer eigenständigen Elektra interpretieren wir den Volksentscheid wie folgt:

- Die Privatkunden wollen keine Änderung, das Monopol soll bestehen bleiben.
- Die KMU legen grossen Wert auf eine sichere Stromversorgung und erwarten aber günstigere Stromtarife.

Der Vorstand der Elektra Oberlunkhofen konnte die angefallenen Arbeiten für die Geschäftsführung, Anschlussbewilligungen für Neu- und Umbauten , Erweiterungen (u.a. Baugebiet Rebenweg / Rebbergstrasse) und den Unterhalt der bestehenden Werkanlagen im Berichtsjahr in 7 ordentlichen Sitzungen erledigen. Diverse Kunden- und Lieferantenbesprechungen wurden durch die Betriebsleitung, Verwaltung und die weiteren Vorstandsmitglieder im Rahmen der jeweiligen Kompetenz- und Verantwortungsbereiche bilateral erledigt.
Neben der ordentlichen Geschäftstätigkeit war der Vorstand und im speziellen die Betriebsleitung mit der Planung und Realisierung betreffend Umbau und Anpassung der folgenden Trafostationen beschäftigt (Kreditbeschluss gemäss GV vom 19.04.2001):

- Umbau und Sanierung Trafostation „Litzi“
- Umbau und Sanierung Trafostation „Pumpwerk“
- Mittelspannung- Verbindungskabel TS „Pumpwerk“ bis TS „Litzi“

Bitte besuchen Sie unsere Homepage! www.oberlunkhofen.ch/elektra Dort sind alle Angaben und Information der Elektra Oberlunkhofen enthalten. Machen Sie von der Möglichkeit Gebrauch und teilen Sie uns Ihre Meinungen, Anliegen und Anregungen mit.

Bei Ihnen, sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter, möchte ich mich herzlich bedanken für das entgegengebrachte Vertrauen in meinem ersten Vorstandsjahr. Der Vorstand der Elektra bedankt sich beim Gemeinderat Oberlunkhofen und dem Vorstand der Vereinigten Wasserversorgung Oberlunkhofen-Arni-Islisberg für die kooperative Zusammenarbeit.

Meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen spreche ich den Dank für ihren Einsatz im Geschäftsjahr aus. Sämtlichen Funktionären, der Kontrollstelle und allen, die zum reibungslosen Betriebsablauf der Elektra in irgend einer Form beigetragen haben möchten wir unseren Dank aussprechen.

Thomas Hagenbuch, Präsident

4. Rechnung 2002

Die Rechnung 2002 wurde durch unseren langjährigen und kompetenten Kassier, Bernhard Hagenbuch einwandfrei geführt. Die Rechnungsstellung und das Inkassowesen erfordert zunehmend ein grösseres fachliches und zeitliches Engagement. Die Rechnung 2002 ist auf der letzten Innenseite dieser Einladung enthalten. Der Vorstand dankt Bernhard Hagenbuch und seiner Frau Anna für den grossen Einsatz zu Gunsten der Elektra Oberlunkhofen.

5. Tarifänderung der Energiepreise

Im Rahmen der Überprüfung der Tarifverordnung wurde die aktuelle Marktlage und die Anpassung der Lieferkonditionen der AXPO berücksichtigt. Der Vorstand schlägt Ihnen vor, die Energiepreise wie folgt zu senken:

	Winter 01.11.-30.04.	Sommer 01.05.-31.10.
Einheitstarif	17.5	10.5
Wärmepumpen bivalent mit sep. Zähler	13.5	8.5
Baustrom	35.0	35.0
Grossbezüger HT	13.5	9.7
Grossbezüger NT	9.3	5.5

Bemerkungen

- Energiepreise in Rp./ kWh, inkl. 7.6 % MWSt.
- Die neuen Energiepreise gelten ab dem 01.05.2003

6. Budget 2003

Das Budget 2003 ist ausgeglichen. Es ist auf der letzten Seite aufgelistet. Der Vorstand empfiehlt das Budget zur Annahme. Die geänderten Energiepreise sind bereits berücksichtigt.

7. Verschiedenes und Umfrage

PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG DER ELEKTRA GENOSSENSCHAFT OBERLUNKHOFEN VOM DONNERSTAG, 11. APRIL 2002, 20.00 UHR IM RESTAURANT CENTRAL

Am 11. April 2002 wird die ordentliche 90. Generalversammlung vom Präsidenten, Guido Brumann, eröffnet. Der Vorsitzende begrüsst alle Genossenschafterinnen und Genossenschafter.

Guido Brumann begrüsst alle die neuen Genossenschafter und speziell diejenigen, die sich vor 1972 schon eingetragen haben. Gesamthaft haben sich bis zum Versand der GV Einladungen 133 Personen als Genossenschafterinnen und Genossenschafter angemeldet. Pro Haushalt ergibt sich 1 Stimmrecht. Ebenso begrüsst er den Gemeinderatsvertreter Herr Rolf Stamm.

Die Herren Eugen Huber, Kurt Siedler, Michael Eichholzer, Erwin Eichenberger und Willi Hoppler haben sich für ihre Abwesenheit entschuldigt.

Für die im vergangenen Jahr Verstorbenen bittet der Präsident um eine Gedenkminute.

Er teilt den Anwesenden mit, dass die Generalversammlung zu Handen des Protokolls auf Tonband aufgezeichnet wird.

Gemäss Präsenzliste sind 27 Personen inkl. aller 5 Vorstandsmitglieder anwesend.
Stimmberechtigt sind 27 Personen; absolutes Mehr ist 14 Personen.
Die Generalversammlung ist beschlussfähig.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Traktandum 1 / Wahl eines Stimmenzählers und eines Tagespräsidenten

Als Stimmenzähler wird Herr Ruedi Nussbaumer gewählt. Guido Brumann übernimmt das Amt des Tagespräsidenten selbst.

Traktandum 2 / Protokoll der GV vom 19. April 2001

Das Protokoll der Generalversammlung der Elektra Genossenschaft Oberlunkhofen vom 19. April 2001 verfasst von Gabi Züger wird *einstimmig angenommen.*

Traktandum 3 / Jahresbericht 2001

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

Traktandum 4 / Wahlen Vorstand / Kontrollstelle

Guido Brumann teilt mit, dass er von seinem Amt als Präsident der Elektra zurücktritt. Der verbleibende bisherige Vorstand stellt sich zur Wiederwahl.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Bernhard Hagenbuch, Guido Gumann, Markus Boillat und Gabi Züger werden einstimmig für 4 Jahre wiedergewählt.

Neu in den Vorstand wird Herr Thomas Hagenbuch vorgeschlagen. Herr Hagenbuch ist in Oberlunkhofen aufgewachsen und hat sich zuerst zum Vermessungszeichner ausgebildet und dann zum Bau Ing. HTL weitergebildet. Er ist Ortsbürger, verheiratet und hat zwei Kinder von 15 und 17 Jahren. Zur Zeit ist er als Teilhaber bei der Firma Eichenberger und Hagenbuch tätig.

Herr Thomas Hagenbuch wird einstimmig in den Vorstand gewählt und nimmt die Wahl an.

Guido Brumann schlägt Herr Thomas Hagenbuch als Präsident der Elektra Oberlunkhofen vor.
Herr Hagenbuch wird einstimmig als Präsident der Elektra OL gewählt.

Die Mitglieder der Kontrollstelle stellen sich für eine weitere Amtsperiode zu Verfügung und werden einstimmig wiedergewählt.

Traktandum 5 / Rechnung 2001

Die Betriebsrechnung 2001 wird von Bernhard Hagenbuch erläutert.

4040 QS-Management: Da es im VAS einen Führungswechsel gegeben hat, hat sich das ganze QS-Management verzögert und es konnten nicht alle Kurse durchgeführt werden. Dieses Jahr hofft man, dass das QS-Management weitergeführt werden kann.
4200 Bankzinsen: Bankschuld konnte früher amortisiert werden daher weniger Aufwand.
4300 Unterhalt Werkanlagen: Durch die Verzögerung des Baubeginns gab es weniger Ausgaben.
4350 Installationskontrolle: Letztes Jahr wurden die geplanten Ausgaben nicht ausgeschöpft da Herr G. Gumann stark mit den grossen Bauvorhaben engagiert gewesen war, dementsprechend konnten die Unterlagen für die Kontrollen nicht bereitgestellt werden.
4400 Abschreibungen: Es wurden die vollen Abschreibungen getätigt.
4760 Honorar für Planung und Gutachten: Es entstanden bedeutend weniger Ausgaben, da die Digitalisierung der Planunterlagen später als geplant erfolgen.
6200 Anschlussgebühren: Es wurden weniger Bauvorhaben baureif als geplant.

8000 Gewinn/Verlust: Es wird ein Gewinn von Fr. 1'885.80 ausgewiesen.

Herr Samuel Mauch fragt:
Was sind werterhaltende Ausgaben?
BH erläutert die werterhaltenden Ausgaben für die Anlagen per 2001 und 2002.
Um ca. 20.30 Uhr verlassen 5 Genossenschaftsmitglieder, Guido Brumann und Guido Gumann wegen eines Feuerwehralarms die GV.
Es sind noch 22 Genossenschafter anwesend, das absolute Mehr ist 12.

Bernhard Hagenbuch erläutert die Vermögensrechnung 2001.
Es werden keine Fragen gestellt.

Der Revisorenbericht über die Rechnung des Geschäftsjahres 2001 wird von Leo Hagenbuch verlesen. Die Beträge sind in der Buchhaltung deutlich ausgewiesen und ordnungsgemäss verbucht.

Die Revison (Harry Manser, Leo Hagenbuch und Rolf Huber) danken Herrn B. Hagenbuch für die sauber und übersichtlich geführte Rechung und beantragen den Vorstand zu entlasten.

Die Betriebs- und Vermögensrechnung 2001 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 6 / Tarifänderung Baustrom und Leistung

Die Tarifänderung wird von Markus Boillat erläutert. Der Rabatt der Axpo von 5% soll unter Berücksichtigung einer minimalen Bezugsbegrenzung von Fr. 8'000.- an KMU's weitergegeben werden. Der Vorstand schlägt vor, das die neue Bezuggrenze angenommen werden soll.

Frage Paul Barmet: Ist die Bezugsgrenze fix?
B. Boillat: Ja die Grenze liegt bei Fr. 8'000.-.
P. Barmet: Werden die KMU angeschrieben, welche berechtigt sind?
B. Hagenbuch: Wir haben zwei, die Sägerei Siedler und die Bäckerei Brumann.
P. Barmet: Die Wasserversorgung bezahlt ja auch mehr als Fr. 8'000.- p.J.
B. Hagenbuch: Wir werden mit der VWV noch Verhandlungen über neue Bezugsrechte und Tarife führen.

Der neue Leistungstarif wird einstimmig angenommen.

M. Boillat schlägt vor, dass der neue Baustromtarif von 0.40 Fr. auf 0.36 Fr. gesenkt wird.

Der neue Baustromtarif wird einstimmig angenommen.

Traktandum 7 / Budget 2001

BH erläutert das Budget 2002.
4000 Besoldungen: Leichte Anpassung. Stundenansätze von Gemeinde wurden übernommen.
4050 Kurse/Weiterbildung: Budgetiert sind Fr. 1'500.- Es wird gerechnet das dieses Jahr grössere Ausgaben entstehen z.B. wegen der Strompreisliberalisierung.

4100 Büromiete: Die Miete von B. Hagenbuch wird von Fr. 1'000.- auf Fr. 2'000.- erhöht, da er immer mehr Platz für die diversen Unterlagen der EGO in seinem Haus benötigt und eine Anpassung nach 20 Jahren gerechtfertigt ist.
4300 Unterhalt Werkanlagen: Ein Teil der Sanierung der Trafostation Pumpwerk und Trafostation Litzi ist in den Fr. 77'000.- enthalten, daher ist das Budget um ca. 20'000.- höher als die Ausgaben im letzten Jahr.
4600 Anschaffung Mobiliar/Geräte/Software: Es werden die einzelnen Trafostationen miteinander steuerungsmässig verbunden, damit G. Gumann die Leistung besser bewirtschaften kann.

Fragen werden keine gestellt.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

Traktandum 8 Verschiedenes und Umfrage

Samuel Mauch fragt: Können Sie die Gegenpropaganda zum Elektrizitätsmarktgesetzt verdeutlichen?
B. Hagenbuch: Erläutert seine Argumente (vergleichbare Liberalisierung im Ausland z.B. Elektrizitätswerke, Bahnen usw. zeigten, dass die Werke durch die Besitzer ausgelaugt wurden, und der Staat nachher die maroden Werke mit Steuergeldern sanieren mussten.
Fritz Brun: Ist der gleichen Meinung wie B. Hagenbuch.
B. Hagenbuch bedankt sich bei B. Brumann für die geleisteten Dienste in den letzten 10 Jahren als Präsident der Elektra Oberlunkhofen und überreicht ihm einen Liegestuhl als Geschenk. Ebenso bedankt er sich bei seiner Frau Esther Brumann für die Unterstützung ihres Mannes.

Für das Erscheinen an der Generalversammlung 2001 der Elektra Genossenschaft Oberlunkhofen bedankt sich der Vize-Präsident Bernhard Hagenbuch. Er schliesst die Generalversammlung um 21.00 Uhr und wünscht allen einen guten Appetit und eine gute Heimkehr.

gez. Guido Brumann
Präsident
G. Brumann

gez. Gaby Züger
Aktuarin
G. Züger